

Sabotage an Korvetten: Ermittlungen eingestellt

Hamburg. Im Fall der angeblich versuchten Sabotage an Korvetten der deutschen Marine im Hamburger Hafen sind die Ermittlungen gegen zwei Verdächtige ohne Anklage eingestellt worden. Es habe nicht mit der rechtlich nötigen Sicherheit festgestellt werden können, wer von ihnen die Taten begangen haben könnte oder dass beide als Mittäter zusammenwirkten, teilte die Generalstaatsanwaltschaft in Hamburg am Dienstag mit. Die Haftbefehle gegen die Männer waren bereits im März aufgehoben worden. Nach früheren Ermittlerangaben war es an Bord der Korvetten im vergangenen Jahr zu Manipulationen gekommen, die als versuchte Sabotagehandlungen eingestuft wurden. Die beiden Verdächtigen wurden im März festgenommen und kamen zeitweise in Untersuchungshaft. Zu möglichen Hintergründen äußerten sich die Ermittler nicht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527778.sabotage-an-korvetten-ermittlungen-eingestellt.html>